

# Wenn der Mond scheint

## SasuNaru, Für alle die Katzen mögen

Von KaiaUchiha

### Kapitel 17: Ist Sasuke niedlich??

*Heyy...dieses kapi ist insbesondere für den Schreiber des 100 Komis^^  
und das iiiiiisssst: \*trommelwirbel\*... \*zettel such wo namen drauf steht\*  
...\*immer noch sucht\* Ahh da isser...\*noch ma trommelwirbel...Es ist:  
**BLooDThiRsTy\_Shanavy** ^^  
und dir...ja genau dir, will ich das Kapi widmen^^  
Natürlich dank ich allen Komi schreibern die so fleißig bei jedem kapi schreiben...  
\*alle knuddel\*  
Ok...jetzt viel spaß mit dem nächsten^^*

Nach ein paar Minuten, sprang Sasuke auf und lief hinunter.

„Ich geh etwas trainieren!“ sagte er zu Naruto und ging ins Dojo.

Da für den Blonden auch nichts Richtiges im Fernsehen lief, beschloss er Sasuke zu folgen und sich dem Training an zu schließen.

„Hey, darf ich mitmachen?“ fragte Naruto als er ins Dojo kam.

Sasuke, der bereits angefangen hatte, stoppte und nickte.

„Von mir aus.“ sagte er und stellte sich Naruto gegenüber.

Beide nahmen ihre Kampfstellungen ein und warteten darauf dass der andere irgendwas machte. Keiner von beiden rührte sich, bis Naruto der Geduldsfaden riss und er auf Sasuke zustürmte. Der Schwarzhaarige hatte mit dem Angriff gerechnet und wehrte ihn ohne Mühe ab. Der Blonde überlegte sich immer mehr verschiedene Angriffsarten, doch ohne Erfolg. Er versuchte weiter auf Sasuke einzuschlagen, doch immer wurden seine Angriffsversuche pariert.

„Man bleib doch mal stehen!“ beschwerte sich Naruto.

„Ja sicher!“ antwortet Sasuke und verpasste Naruto einen Schlag in den Magen.

Dieser flog einige Meter weit, doch landete auf seinen Füßen. Sasuke verschwand vor seinen Augen und tauchte hinter ihm wieder auf. Erschrocken drehte sich Naruto um und verpasste Sasuke einen Schlag ins Gesicht. Der getroffene löste sich in eine Rauchwolke auf und der Blonde blieb kurz verwirrt stehen. Kurze Zeit später verlor er den Boden unter den Füßen, konnte sich aber noch abfangen. Gleichzeitig versuchte er Sasuke die Beine weg zu schlagen, doch der sprang einfach darüber weg. Naruto richtete sich wieder auf und griff Sasuke an, der auswich, doch mit keinem Doppelgänger Narutos hinter sich gerechnet hatte und deswegen genau in ihn herein

lief. Der Doppel Naruto hielt Sasuke fest und der Echte wollte nun auf Sasuke einschlagen, doch er drehte den Kopf weg sodass Naruto seinen Doppelgänger traf und dieser verpuffte. Der schwarzhaarige sprang ein Stück nach hinten um wieder etwas Platz zwischen ihnen zu schaffen. Naruto gefiel das aber gar nicht, sodass er gleich einen nächsten Angriff startete, der Sasuke auch voll erwischte, da er nicht damit gerechnet hatte. Er landete auf den Boden und wischte sich über den Mund.

„Ha...na endlich!“ sagte Naruto triumphierend.

Sasuke war aber schnell wieder auf den Beinen und verpasste Naruto auch einen Schlag, der aber ins Leere ging, da Naruto wieder auswich. Gerade wollte Sasuke den nächsten Angriff starten, als Naruto ihm an seinen Katzenschwanz festhielt und er dadurch das Gleichgewicht verlor.

„Hey, sag mal spinnst du?“ fauchte Sasuke, Naruto an.

„Was denn?“ fragte Naruto scheinheilig.

„Das tut verdammt noch mal weh!!! Willst du mir vielleicht die Wirbelsäule rausreißen?“ fragte Sasuke gereizt.

„Nein, tut mir Leid!“ sagte Naruto und senkte den Blick nur um das lächeln zu verbergen.

Sasuke bekam es aber mit.

„Was lachst du denn so bescheuert...es ist NICHTS aber auch gar NICHTS lustig daran!!!“ sagte Sasuke.

„Nein...ich find es nur so niedlich wenn du dich aufregst...du solltest mal in den Spiegel schauen!“ lachte Naruto und schaute Sasuke an der etwas rot um die Nase wurde.

„Niedlich??? NIEDLICH??“ keifte Sasuke los und legte seine Ohren an.

„Was denn? Das hier ist doch niedlich.“ sagte Naruto und fasste an Sasukes Katzenöhrchen die vor Wut zitterten.

Sasuke kochte mittlerweile vor Wut.

„Hör auf.“ zischte er, sodass Naruto einen Schritt zurückwich.

„Ich find es schlimm genug so aus zu sehen und genau deswegen hab ich mich aufgeregt weil sich alle über mich lustig machen werden, genau wie du!!“ sagte Sasuke und versuchte sich wieder zu beruhigen.

„Sasuke...also ich finde es nun wirklich nicht schlimm...es sieht wirklich...süß aus...!“ versuchte Naruto, Sasuke zu beruhigen, was aber genau das Gegenteil bewirkte.

Vor Wut schäumend packte er Naruto am Kragen und schleifte ihn zum zweiten Ausgang der nach draußen in den Garten führte. Kurzerhand schmiss er ihn raus und schloss mit einem Knallen die Tür.

Immer noch aufgebracht drehte er sich um und erstarrt.

„Das war wirklich eine amüsante Vorstellung.“ sagte Itachi, der in der Tür lehnte.

Erstmal zu erschrocken um etwas sagen zu können, starrte Sasuke seinen Bruder an. Nach einer Weile hatte er seine Sprache wieder.

„Was willst du hier?“ fragte er.

„Hmm...das gleiche wie das letzte mal!“ sagte Itachi süffisant grinsend.

Sasuke ließ ein leises Knurren von sich hören und nahm Abwehrhaltung ein.

„Na, na...kleines Kätzchen!“ sagte Itachi und lachte.

In Sasuke nahm nun wieder die Wut überhand und er stürmte auf den Älteren zu. Seine Faust versenkte er aber nur in der Tür, da Itachi ausgewichen war.

„Du hast mir das angetan und jetzt wirst du dafür büßen!“ schrie Sasuke und versuchte wieder auf seinen Bruder einzuschlagen.

„Ohhh... mein Mitleid.“ sagte Itachi sarkastisch und wehrte jeden Schlag mühelos ab.

Blind vor Wut stürzte sich Sasuke auf Itachi und Attackierte ihn immer schneller. Itachi hatte aber keine Probleme mit dem Tempo, es war ihm im Gegenteil noch viel zu langsam. Sasuke hörte aber nicht auf, sodass Itachi seine Faust in die Magengrube von Sasuke versenkte und er an der Wand landete.

„Ich muss sagen, du bist noch schlechter als das letzte Mal!“ sagte Itachi und ging auf dem am Boden liegenden zu.

Sasuke richtete sich schwer Atmend wieder auf und blickte Itachi hasserfüllt an. Blitzschnell war Itachi bei ihm und drückte ihn an die Wand.

„Ich habe schon mal gesagt! Schau mich nicht so an!“ zischte der Ältere und würgte ihn.

Sasuke holte aus und schaffte es sich mit einem Tritt zu befreien. Plötzlich hatte Itachi ein Kunai in der Hand, was er auf Sasuke abfeuerte. Haarscharf verfehlte er ihn und hinterließ einen kleinen Schnitt auf der Wange.

Sasuke rollte sich von dem Sprung zur Seite ab und landete wieder auf seinen Füßen, um Itachis nächsten Angriff ab zu fangen. Itachi schob ihn immer weiter zurück, bis der jüngere mit den Fersen an die Fußbodenleiste kam. Kurz erschrocken, vernachlässigte er seine Deckung. Itachi nutze das natürlich gleich aus und rammte ihm, einen weiteren Kunai in den Oberschenkel. Sasuke schrie vor Schmerzen auf.

„Tut das weh?“ fragte der Ältere und drehte den Kunai in der Wunde.

Vor Schmerz zitternd ließen Sasukes Beine nach und er ging zu Boden. Itachi blieb vor ihm stehen und wartete.

Sasuke entfernte den Kunai und ging damit nun auf Itachi los, der aber wenig beeindruckt war.

„Is das schon alles.“ fragte Itachi höhnisch und ergriff Sasukes Hand, in der der Kunai gehalten wurde.

„Gib lieber auf.“ riet Itachi und lachte wieder spöttisch.

„Niemals!“ schrie Sasuke schon fast und drehte sein Handgelenk aus der Umklammerung.

Gerade als er zustoßen wollte, trat Itachi ihm in den Magen und er landete wieder an der Wand. Keuchend und schwankend stand Sasuke wieder auf.

Plötzlich waren vom Gang her Schritte zu hören und kurze Zeit später kam Naruto durch die Tür.

Erstarrt, blickte er Itachi an, der auch erstmal nichts tat. Dann plötzlich machte er Fingerzeichen und verschwand.

„Was war das denn?“ fragte Naruto und schaute auf die Rauchwolke die Itachi hinterlassen hatte.

Sasukes Beine gaben nun wieder nach und er rutschte an der Wand hinunter. Klirrend ging das Kunai zu Boden was er noch immer in der Hand hielt. Durch das Geräusch blickte nun auch Naruto auf Sasuke und stürmte sofort zu ihm.

„Alles okay?“ fragte er etwas überflüssig da er ja die Verletzungen sah.

Sasuke nickte trotzdem und stemmte sich wieder hoch.

„Soll ich dir helfen?“ fragte Naruto und griff Sasuke unter die Arme.

„Nein!“ sagte Sasuke schroff und befreite sich von Naruto.

Schwankend und humpelnd ging er auf die Dojotür zu und verschwand im Gang. Naruto betrachtete einige Sekunden lang das Blut, was Sasuke hinterließ. Schnell lief Naruto ihm hinterher.

„Bitte Sasuke lass dir helfen!“ sagte Naruto flehend.

Sasuke blickte Naruto kurz an, bevor er weiter lief.

„Bitte.“ flehte er nun.

Keuchend lehnte sich Sasuke an die Wand.

„Also gut.“ sagte er nun.

Erleichtert griff Naruto ihm erneut unter die Arme und brachte ihn nach oben ins Bad.

„Was soll ich machen?“ fragte Naruto nun, als er Sasuke abgesetzte hatte.

„Ich brauch das Verbandszeug aus der Küche!“ sagte Sasuke.

Naruto nickte und machte sich auf den Weg nach unten. Sasuke nahm sich nun erstmal eines der Handtücher und zog seine Hose aus. Das Handtuch tränkte er in warmes Wasser und säuberte damit die Wunde und versuchte auch etwas die Blutung zu stoppen. Naruto kam wieder hoch gerannt und brachte den Verbandskasten zu dem Schwarzhaarigen.

„Warte ich helf dir.“ sagte Naruto und nahm Sasuke das Handtuch ab.

Dieser ließ ihn machen und lehnte sich zurück. Naruto legte nun das Handtuch weg und begann einen Verband darum zu wickeln. Der Schwarzhaarige seufzte und schloss die Augen. Naruto war fertig und wollte gerade etwas sagen, als er merkte das Sasuke anscheinend schlief.

„Sasuke?“ fragte er vorsichtig, doch bekam keine Reaktion.

Vorsichtig hob er Sasuke an und schaffte ihn in sein Schlafzimmer. Er deckte ihn zu und kümmerte sich noch um den Schnitt auf der Wange. Mit einem Pflaster war das auch getan und er setzte sich zu Sasuke an die Bettkante.

«Ich hätte ihn nicht so reizen sollen...Es ist alles meine Schuld»

Tief in Gedanken merkte er gar nicht wie er angefangen hatte Sasuke durch die Haare zu fahren. Erst als Sasuke ein leises Schurren von sich gab, realisierte der Blonde was er da tat und zog die Hand weg.

«Am besten ich bleibe hier, falls Itachi noch mal auftaucht»

Gedacht getan. Naruto schnappte sich einen Stuhl und setzte sich neben das Bett.